

Was ist F&E und was nicht?

Forschung und Entwicklung werden durch verschiedene Förderprogramme unterstützt, aber was fällt eigentlich alles unter F&E?

Jede neue Problemlösung kann F&E sein, wenn sie **5 Kriterien** erfüllt:

1. Neuartig

Die Aktivität will neue Erkenntnisse erzielen.

(z. B. neues Wissen in einer Branche erschaffen, nicht aber durch Kopie/Nachahmung/Reverse Engineering)

1. neuartig
2. schöpferisch
3. ungewiss
4. systematisch
5. reproduzierbar

2. Schöpferisch

F&E erhöht den existierenden Wissensbestand.

(Routineveränderungen an Produkten/Verfahren sind nicht F&E.)

3. Ungewiss

Zu Beginn des Projektes sind Kosten, Zielerreichung und Zeitaufwand nicht präzise bestimmbar.

4. Systematisch

F&E ist eine formale Tätigkeit, die systematisch durchgeführt wird, d. h. es gibt einen festen Ablaufplan und eine präzise Dokumentation.

5. Reproduzierbar

F&E soll zu Ergebnissen führen, die reproduzierbar und/oder übertragbar auf andere Prozesse sind.